

Der Abend
1. IV. 1919

84

Beschleunigung der Vermögens- abgabe.

**Eine Abschlagszahlung. — Die Hälfte aller
Vermögen von über einer halben Million.**

Wie in parlamentarischen Kreisen verlautet, dürfte die Durchführung der Vermögensabgabe teilweise doch früher erfolgen, als ursprünglich geplant war. Bekanntlich wollte man die Einhebung der Vermögensabgabe bis zur Feststellung der Grenzen unseres Staatsgebietes durch die Friedenskonferenz verschieben. Die fortwährende Verflüchtigung unseres Geldwertes und das unanhörlich Anschwellen der Teuerung haben jedoch in parlamentarischen Kreisen der Ansicht zum Durchbruch verholfen, daß längeres Zuwarten mit der Vermögenssteuer nicht möglich sei, sondern daß rasch alle Maßnahmen getroffen werden müssen. Eines dieser Mittel ist die Vermögensabgabe. Es wird deshalb in der nächsten Zeit von parlamentarischer Seite dem Staatssekretär für Finanzen Professor Schumpeter ein Entwurf überreicht werden, worin verlangt wird, daß von allen Vermögen, die 500.000 Kronen übersteigen und deren Ermittlung keine großen Schwierigkeiten bereitet, eine Vorauszahlung für die künftige Vermögensabgabe von 50 v. H. schon jetzt zu leisten ist.